

Mit Spezialist Hauser Exkursionen den unterschätzten Kontinent entdecken

Neue Touren und Gründe für Afrika



„Wir rechnen mit einem starken Afrika-Jahr“, sagt Manfred Häupl, Inhaber und Geschäftsführer von Hauser Exkursionen, und fordert: „Es wird Zeit, das Image als Krisenkontinent zu überdenken!“ Schließlich kam Afrika, das immer weniger Hochrisikogebiete stellt, besser als andere durch die Pandemie. Die Gründe sieht der Touristiker vielfältig: „Experten nennen oft das geringe Durchschnittsalter der Bevölkerung. Hinzu kommt

der gelernte Umgang mit Virusbedrohungen. Weite Naturlandschaften mit dünner Besiedelung beugen zudem einer zu schnellen Verbreitung von Infektionen vor.“ Für Reisende aus dem deutschsprachigen Raum bietet Afrikas geografische Lage noch einen Vorteil: Durch wenige Unterschiede in den Zeitzonen frisst kein Jetlag wertvolle Urlaubstage. Warum Slow-Trekking-Marktführer Hauser Exkursionen auf dem Kontinent als Pionier der ersten Stunde gilt, welche konstant gefragten sowie ganz neuen Touren zum Portfolio gehören und wo wir von Afrika lernen können, verrät Manfred Häupl im Folgenden. www.hauser-exkursionen.de

Foto (download): Trekking über die zerklüfteten Drakensberge in Südafrika - mit Veranstalter Hauser Exkursionen erkunden Outdoor-Fans seit den 1970er Jahren den vielseitigen Kontinent

Bildnachweis: Hauser Exkursionen/Manfred Häupl



Hakuna matata! Mit Mut und Weitsicht zur Pionierrolle

Afrika kann mehr als Safari. Diese Ansicht vertrat der Münchner Veranstalter Hauser Exkursionen von Anfang an. Und bot so schon in den 1970er Jahren intensive Trekking- und Bergtouren auf dem Kontinent an. Hauser-Reisende erkundeten zunächst wandernd Gebiete wie Sambia, Südafrikas Drakensberge, Ugandas Ruwenzori-Gebirge, das Mount-Kenya-Massiv und den alles

überragenden Kilimandscharo. „Nach und nach entwickelten wir neue Routen wie die Durchquerung des Königreichs Lesotho oder die Kilimandscharo-Überschreitung von Kenia nach Tansania“, erzählt Manfred Häupl. „Schon bald kamen Trekkings mit den Massai in den kenianischen Chyulu Hills und

weiter im Norden Routen in Marokko dazu, etwa unsere erste Djebel-Toubkal-Besteigung.“ Die ebenfalls schon während der Anfangsjahre angebotenen Kameltrekkings und Wüstensafaris mit den Tuareg in der Sahara zählen noch heute zu den beliebtesten Afrika-Reisen des deutschen Slow-Trekking-Marktführers.

Foto (download): Allein in der Kilimandscharo-Region entwickelte der Münchner Veranstalter Hauser Exkursionen mehrere neue Routen für Trekking-Begeisterte, darunter die Überschreitung des höchsten afrikanischen Bergs von Kenia nach Tansania. Bildnachweis: Hauser Exkursionen/Thomas Hartmann

Top-Ziel für Herz und Linse, Vorbild in Sachen Ressourcen-Schonung

„Für Fans von Natur-, Wander- und Trekkingtouren aller Art ist Afrika der ideale Kontinent“, sagt Hauser-Chef Manfred Häupl. Neben Erkundungen in berühmten Nationalparks wie Serengeti, Masai Mara oder Krüger haben Hauser-Reisende immer die Möglichkeit, sich aktiv Land und Leuten zu nähern. „Mein Herz schlägt für Afrika, weil ich unglaublich gerne mit den Menschen dort unterwegs bin. Die Atmosphäre und das besondere Licht faszinieren mich als Fotograf. Schier unendliche Weiten lassen mich die Enge unserer Städte vergessen und die großartige Tierwelt, die es in dieser Vielfalt und Zahl nur noch in Afrika gibt, erfüllen mich mit Staunen und Ehrfurcht vor der Schöpfung.“ Dabei war der Umgang mit begrenzten Ressourcen schon immer existenzielles Thema afrikanischer Länder. Nicht nur deshalb gilt das Verständnis, natürliche Rohstoffe optimal einzusetzen, dort als besonders ausgeprägt, betont Häupl: „Ob beim Umgang mit Wasser und Nahrung oder bei der Nutzung erneuerbarer Energien – wir können von Afrika lernen.“

Mit Afrika-Spezialist Hauser Exkursionen den Kontinent erkunden - noch immer aktuelle und neue Touren von Nord bis Süd:



Im Norden mit Nomaden. Seit 40 Jahren gehört die Besteigung des Djebel Toubkal im Hohen Atlas zum Hauser-Programm – den Klassiker erleben Urlauber im Rahmen von zahlreichen Reisen des Veranstalters. Auf moderatem bis mittelschwerem Level führt die Trekkingreise Marokko – Von den Königsstädten zum höchsten Berg Nordafrikas Outdoor-Fans zudem nach Rabat, Meknès, Fès und Marrakesch. Die herzliche Gastfreundschaft der begleitenden Nomaden beflügelt

beim Wandern durch wilde Canyons, geschlafen wird im Berberzelt zwischen Sanddünen. Weitere Highlights: orientalische Paläste und Basare, Oasengärten im Tal der Rosen und historische Spuren jemenitischer Araber, die regelmäßig als Hollywood-Kulisse dienen – eine Reise wie im Film. **Termine:** ab 30. April 2022, 16 Tage ab 1.625 €/Pers. inkl. Reiseleitung, Flügen, Übernachtungen, Mahlzeiten sowie Gepäcktransport.

Foto (download): Ab Ende April 2022 erkunden Urlauber mit Hauser Exkursionen auf der mittelschweren Trekkingreise „Marokko – Von den Königsstädten zum höchsten Berg Nordafrikas“
Bildnachweis: Hauser Exkursionen/Nick Fox



Sahara 2.0 zum Staunen. Eine intensive Begegnung mit der Magie Nordafrikas bietet Hauser Exkursionen auf der Tour Algerien – Rendezvous mit der Sahara. Beim Genuss-Trekking in der Zentralsahara glühen die Sinne geradezu vom Licht- und Farbenspiel der Wüste, das die bizarren Felsformationen abends tiefrot leuchten lässt. Geleitet und lokaltypisch bekocht von den Tuareg führt der Weg von der Oasenstadt Djanet entlang des Plateaus Tasilli n'Ajjer durch eng eingeschnittene Canyons und weite Ebenen bis hin zu den riesigen Sanddünen des Erg

d'Admer. In den Abris genannten Höhlen verstecken sich kunstvolle Felsmalereien, die das einstige Leben dort näher bringen. **Termine:** ab 13. April 2022, 12 Tage ab 2.545 €/Pers. inkl. Reiseleitung, Flügen, Übernachtungen, Mahlzeiten sowie Gepäcktransport.

Foto (download): Genuss-Trekker erleben das Leuchten der algerischen Wüste beim „Rendezvous mit der Sahara“, die der Afrika-Spezialist Hauser Exkursionen ab 13. April 2022 anbietet

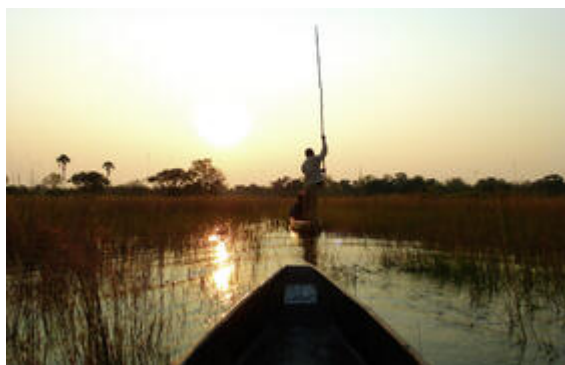
Bildnachweis: Hauser Exkursionen/Andrea Bahmann



Obenauf im Osten (Neutour 2022). Als eindrucksvolles Schlüsselerlebnis Afrikas gilt die Besteigung des Kilimandscharo (5.895 Meter), höchster Berg und „weißes Dach“ des Kontinents. Die landschaftlich wohl aussichtsreichste Strecke begehen Hauser-Reisende auf der konditionell anspruchsvollen Tour Tansania – Kilimanjaro Machame-Route. Durch das Auf und Ab des Southern Circuit gewöhnt sich die Gruppe gut an die Höhe, beobachtet Mantelaffen in dichten

Baumwipfeln, mystische Moorlandschaften und das ewige Eis. Durch eine Zusatznacht im Karanga Camp werden letzte Kräfte für die Etappe zum Uhuru Peak gesammelt, die am Gipfeltag 14 Stunden in Anspruch nimmt. **Termine:** ab 1. Juli 2022, 10 Tage ab 2.985 €/Pers. inkl. Reiseleitung, Flügen, Übernachtungen, Mahlzeiten sowie Gepäcktransport.

Foto (download): Neu im Afrika-Programm von Hauser Exkursionen ist die Machame-Route im Kilimandscharo-Gebiet, die höhensichere Reisende ab Juli 2022 ins höchste Gebirge des Kontinents nach Tansania führt. Bildnachweis: Hauser Exkursionen/Moritz Ecker



Safari im Süden (Neutour 2022). Im April begrüßt Slow-Trekking-Marktführer Hauser Exkursionen erstmals Gäste zur leichten bis moderaten Tour Namibia, Botswana – Tiervielfalt zwischen Wüstenbergen und Flussoasen. Die Wander- und Safarireise vom Erongogebirge über den Etosha- und Chobe-Nationalpark zu den donnernden Viktoriafällen bedeutet für die Teilnehmer rund zweiwöchiges Naturkino. Zwischen

Wasser und Wüste begegnen der Gruppe neben botswanischen Buschleuten zum Beispiel Flusspferde, Löwen, Giraffen, Zebras, badende Elefanten und das „Matterhorn Namibias“. **Termine:** ab 9. April 2022, 16 Tage ab 4.295 €/Pers. inkl. Reiseleitung, Flügen, Übernachtungen, Mahlzeiten sowie Gepäcktransport.

Foto (download): Neutour im Süden Afrikas – „Tiervielfalt zwischen Wüstenbergen und Flussoasen“ in Namibia und Botswana erleben Urlauber mit Slow-Trekking-Marktführer Hauser Exkursionen

Bildnachweis: Hauser Exkursionen/Cornelia Böhm

Weitere Auskünfte, Katalogbestellung und Buchung

Hauser Exkursionen International GmbH Spiegelstraße 9 81241 München

Fon +49 89 235006-0 info@hauser-exkursionen.de www.hauser-exkursionen.de

Über Hauser Exkursionen. Mit Hauser Exkursionen erkunden Globetrotter seit 1973 Landschaften und Kulturen rund um den Erdball. Über 400 Routen führen mittlerweile in 91 Länder und abseits touristischer Hotspots. Bei allen Touren steht der respektvolle Umgang mit Mensch und Natur im Vordergrund. So lebt der deutsche Marktführer die Philosophie des „Slow Trekking“ wie kaum ein anderer Veranstalter, gilt in Sachen ökologischer sowie sozialer Nachhaltigkeit als Pionier der Branche. Die Natur entdecken Outdoor-Fans zu Fuß, mit dem Rad, per Kanu oder als Teil einer Karawane. Das Reisen in kleinen Gruppen ermöglicht zudem intensive Begegnungen mit den Menschen vor Ort. Seit 2020 ergänzen individuelle Selfguided-Touren das Hauser-Angebot. Der jährlich erscheinende Magalog informiert nicht nur über das Portfolio, sondern konzentriert sich in redaktionellen Beiträgen auch auf die Zukunft des nachhaltigen Reisens.

Pressekontakt

Tom Carlos Kupfer

+49 8807 21490-14

tc.kupfer@hermann-meier.de

Sabrina Grajales

+49 8807 21490-25

sabrina.grajales@hermann-meier.de

AHM Kommunikation

Lachener Straße 4

D-86911 Diessen am Ammersee

+49 8807 21490-0

info@hermann-meier.de

www.hermann-meier.de